

Ryan Rufus

Die klare Botschaft der Gnade

*Sieben befreiende
Grundlagen der Gnade*



Copyright © 2013 by New Nature Publications.

Die englische Originalausgabe erschien im Verlag New Nature Publications unter dem Titel *The Clear Message of Grace*. All rights reserved.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibelzitate, sofern nicht anders angegeben, wurden der *Neues Leben Bibel* entnommen. Copyright © 2006, SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten. Alle Rechte vorbehalten. Alle Bibelübersetzungen wurden mit freundlicher Genehmigung der Verlage verwendet.

ELB *Revidierte Elberfelder Bibel*, © 2006, SCM R.Brockhaus, Witten.

EÜ *Einheitsübersetzung*, © 1980 Kath. Bibelanstalt GmbH, Stuttgart.

GNB *Gute Nachricht Bibel*, © 2000 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

LUT *Lutherbibel*, © 1984 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

NEÜ *Neue evangelistische Übersetzung*, © Karl-Heinz Vanheiden.

NGÜ *Neue Genfer Übersetzung*, © 2011 Genfer Bibelgesellschaft.

SLT *Schlachter Übersetzung*, © 2000 Genfer Bibelgesellschaft.

ZÜB *Züricher Bibel*, © 2007 Verlag der Züricher Bibel, Zürich.

Übersetzung: Sonja Yeo

Lektorat: Gabriele Kohlmann, Thilo Niepel

Umschlaggestaltung: Gabriel Walther – www.gabrielwalther.com

Satz: Grace today Verlag

Druck: CPI – Clausen & Bosse, Leck

Printed in Germany

1. Auflage 2018

© 2017 Grace today Verlag, Schotten

Taschenbuch: ISBN 978-3-95933-056-5, Bestellnummer 372056

E-Book: ISBN 978-3-95933-057-2, Bestellnummer 372057

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages.

www.gracetoday.de

Inhalt

- 1 Vollständige Vergebung 7
- 2 Das Geschenk der Gerechtigkeit 15
- 3 Freier Zugang zu Gott 23
- 4 Freiheit vom Gesetz 31
- 5 Eine neue Natur 49
- 6 Eine neue Identität 65
- 7 Eine neue Familie 71

VOLLSTÄNDIGE VERGEBUNG

Das Evangelium ist die gute Nachricht, dass die Menschen, die in Christus hineinkommen, die vollständige Vergebung aller ihrer Sünden erhalten, und dass Gott ihnen ihre Sünden nie wieder vorhalten wird!

[Christus] dagegen brachte sich selbst Gott als ein Sündopfer dar, das für alle Zeit wirksam ist. Dann setzte er sich auf den höchsten Ehrenplatz an Gottes rechter Seite. Dort wartet er, bis seine Feinde zu einem Schemel unter seinen Füßen erniedrigt werden. Denn durch dieses eine Opfer hat er alle, die er heiligt, für immer vollkommen gemacht. – Hebräer 10,12–14

Jesus brachte ein Opfer für alle Sünden dar, das für alle Zeit wirksam ist. Das umfasst jede Sünde vom Beginn der Zeit bis zum Ende der Zeit. Jede

vergangene Sünde und jede zukünftige Sünde wurde auf Christus gelegt, als er am Kreuz hing. Dann goss Gott das volle Maß seines Zorns und seiner Strafe für unsere Sünde auf Christus aus. Darum ist es sehr wichtig, dass du in Christus bist, wo alle unsere Sünden bereits bestraft wurden. Sobald du in Christus hineinkommst, erhältst du die vollständige Vergebung der Sünden. In Christus wurde jede Sünde, die du je begangen hast, und jede Sünde, die du zukünftig begehen könntest, erledigt!

Weißt du, was es bedeutet, wenn nun alle deine Sünden in Christus bestraft wurden? Es bedeutet, dass Gott niemals dich für diese Sünden bestrafen wird.

Wo ist man in einem Buschfeuer am sichersten? Dort, wo das Feuer bereits gebrannt hat. Warum? Weil es dort nie wieder brennen kann. Wo ist man als Sünder am sichersten? In Christus, wo das Feuer von Gottes Zorn schon gebrannt hat! Warum? Weil es dort nie wieder brennen kann. Bist du in Christus, wurden alle deine Sünden bereits bestraft und erledigt! Vom Beginn deines Leben bis hin zu deinem Lebensende. Gott wird dir deine Sünden niemals vorhalten, weil sie in Christus weggenommen und erledigt wurden!

Das Kreuz sah jede Sünde, die je begangen werden würde, im Voraus und erledigte sie an Ort und Stelle. Wir leben nach dem Kreuz. Wenn also das Kreuz nicht auch zukünftige Sünden bereits erledigt hat, kann allen, die nach dem Kreuz geboren wurden, nicht vergeben werden und sie sind immer noch in ihren Sünden. Nein, das Kreuz blickte voraus und erledigte jede mögliche zukünftige Sünde. Das einzusehen fällt Menschen schwer, aber die Wahrheit ist, dass alle deine zukünftigen Sünden bereits vergeben wurden! Bedeutet das, dass wir einfach wild drauflos sündigen sollten? Natürlich nicht! Doch selbst wenn du das tun würdest, bleibt es eine Tatsache, dass diese Sünden schon vergeben wurden! Wir müssen zuerst diese Wahrheit akzeptieren, bevor wir auch nur in Betracht ziehen, Sündhaftigkeit in unserem Leben überwinden und unser Leben im Sieg führen zu wollen.

Ja, Gott hat euch zusammen mit Christus lebendig gemacht. Ihr wart nämlich tot – tot aufgrund eurer Verfehlungen und wegen eures unbeschnittenen, sündigen Wesens. Doch Gott hat uns alle unsere Verfehlungen vergeben.

– Kolosser 2,13 NGÜ

Das Evangelium zeigt auf, dass Gott uns alle unsere Sünden (Verfehlungen) vergeben hat. »Vergeben hat« – das ist Vergangenheitsform, nicht Zukunftsform. Gott vergibt uns unsere Sünden nicht, sondern hat sie bereits alle vergeben. Das geschah vor 2000 Jahren, und wenn wir in Christus hineinkommen, kommen wir damit in die vollständige Vergebung der Sünden hinein. Gott vergibt uns unsere Sünden nicht stufenweise, er hat sie uns am Kreuz vergeben – ein für alle Mal. Doch entscheidend ist, dass wir in Christus sind, denn nur so empfangen bzw. erhalten wir Zugang zu diesem vollendeten Geschenk der vollständigen Vergebung der Sünden. Sobald wir durch den Glauben in Christus hineinkommen, erhalten wir die vollständige Vergebung der Sünden. Es handelt sich dabei um ein Geschenk, das wir empfangen, und nicht um eine Belohnung, die wir uns verdienen müssen!

Zu wissen, dass dir alle deine Sünden vollständig vergeben sind und dass Gott sie dir *niemals* vorhalten wird, wird erheblichen Einfluss darauf haben, wie du lebst, und darauf, wie sehr du die Beziehung mit Gott genießt. Es wird dich von einer ganzen Menge lebloser Rituale befreien, die darauf beruhen, Schuldgefühle loswerden zu wollen, und wird

dich stattdessen auf einen neuen, lebendigen Weg führen, um Gott zu dienen und Frucht zu bringen.

... wie viel mehr wird das Blut des Christus, der sich selbst durch den ewigen Geist als ein makellostes Opfer Gott dargebracht hat, euer Gewissen reinigen von toten Werken, damit ihr dem lebendigen Gott dienen könnt.

– Hebräer 9,14 SLT

Zum Weiterlesen

Es ist entscheidend, dass jeder Mensch dieses Geschenk der Vergebung durch den Glauben an Christus in Empfang nimmt.

Und [Jesus] sagte zu ihnen: »So steht es doch in der Schrift: Der Messias muss leiden und sterben, und drei Tage danach wird er von den Toten auferstehen. Und in seinem Namen sollen alle Völker zur Umkehr aufgerufen werden, damit sie Vergebung ihrer Sünden empfangen. In Jerusalem soll damit begonnen werden. Ihr seid Zeugen für das alles.« – Lukas 24,46–48 NGÜ

Da sprach Petrus zu ihnen: Tut Buße, und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden; so werdet ihr die Gabe [o. das Geschenk] des Heiligen Geistes empfangen.

– Apostelgeschichte 2,38 SLT

Von diesem legen alle Propheten Zeugnis ab, dass jeder, der an ihn glaubt, durch seinen Namen Vergebung der Sünden empfängt.

– Apostelgeschichte 10,43 SLT

So sollt ihr nun wissen, ihr Männer und Brüder, dass euch durch diesen Vergebung der Sünden verkündigt wird; und von allem, wovon ihr durch das Gesetz Moses nicht gerechtfertigt werden konntet, wird durch diesen jeder gerechtfertigt, der glaubt.

– Apostelgeschichte 13,38–39 SLT

»Also – was zögerst du noch? Steh auf und lass dich taufen! Rufe dabei im Gebet den Namen Jesu an! Dann wirst du von deinen Sünden reingewaschen werden.«

– Apostelgeschichte 22,16 NGÜ

... ihre Augen zu öffnen, dass sie sich bekehren von der Finsternis zum Licht und von der Macht des Satans zu Gott, damit sie Vergebung der Sünden empfangen und ein Erbe unter denen, die durch den Glauben an mich geheiligt sind.

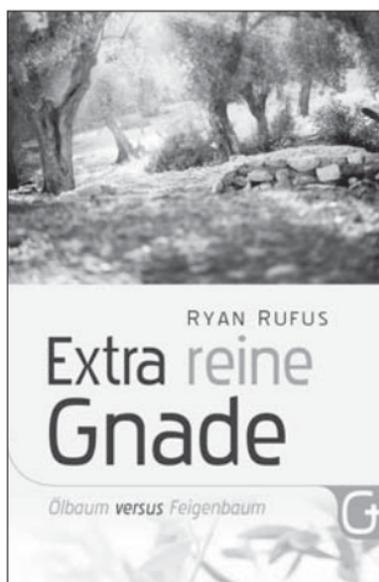
– Apostelgeschichte 26,18 ELB

In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden, nach dem Reichtum seiner Gnade.

– Epheser 1,7 LUT

Wenn wir sagen, dass wir keine Sünde haben, so verführen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns. Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit. Wenn wir sagen, dass wir nicht gesündigt haben, so machen wir ihn zum Lügner, und sein Wort ist nicht in uns.

– 1. Johannes 1,8–10 SLT



Extra reine Gnade

Ölbaum versus Feigenbaum

Ölbaum statt Feigenbaum, Gnade statt Gesetzlichkeit und Selbstgerechtigkeit – Ryan Rufus zeigt, wie heilsam, befreiend und kraftvoll Glaube ist, der auf Gottes Gnade baut und nicht auf eigene Anstrengungen und Leistungen. Auch gestandenen Christen geht das runter wie Öl.

224 Seiten, Paperback
Auch als E-Book erhältlich.

Weitere Bücher über
das Evangelium der Gnade
findest du auf:
www.gracetoday.de